



Erstmals in der Welt wurde in der Volkswerft Stralsund eine Großbrennschneidmaschine von einer sozialistischen Arbeitsgemeinschaft mit vier Plasmabrennern ausgerüstet und damit eine Steigerung der Schnittgeschwindigkeit auf das vierfache erreicht.

Foto: ZB Roth

planmäßiger Leitung der Volkswirtschaft und des sozialen und kulturellen Aufbaus mit der Entwicklung der örtlichen Initiative, mit einer Vielfalt von Wegen, Methoden und Mitteln zur Erreichung des gemeinsamen Zieles beinhaltet.\*<sup>1)</sup>

Dieses Leninsche Prinzip ist die einzig mögliche Gestaltungsweise der ökonomischen Beziehungen der Werktätigen als kollektive Eigentümer der Produktionsmittel.

Der sozialistische Staat ist das Hauptinstrument der Arbeiterklasse und ihrer Verbündeten bei der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus. Seine Rolle wächst hinsichtlich der Organisation der gesellschaftlichen Arbeit, hinsichtlich der demokratischen Ausarbeitung und Durchführung wissenschaftlich begründeter Entwicklungslinien für die Entfaltung aller Fähigkeiten der Menschen sowie für den Einsatz der gesellschaftlichen Mittel und der Gewährleistung des einheitlichen Wirkens. Unsere Partei wendet bei der Gestaltung des ökonomischen Systems als Ganzes den Gedanken W. I. Lenins an, der in folgenden Worten zum Ausdruck kommt: „Weder die Eisenbahnen noch das Transportwesen, ja auch nicht die großen Maschinen und Betriebe können überhaupt richtig funktionieren, wenn es keine Einheit des Willens gibt, die alle beteiligten Werktätigen zu einem einzigen wirtschaftlichen Organ zusammenfaßt...“<sup>2)</sup>

Auf der Grundlage des zentralen staatlichen Planes erhöht sich dabei die Eigenverantwortung der Betriebe, Kombinate und örtlichen Organe der Staatsmacht. Die wachsende Eigenverantwortung ist und bleibt Bestandteil des demokratischen Zentralismus. Unsere Partei erteilt damit durch die konstruktive Anwendung der zentralen Idee des ökonomischen Systems des Sozialismus dem von Revisionisten empfohlenen Prinzip der „Selbstverwaltung“ eine klare Absage.

Besonders im Zusammenhang mit den Arbeiten am GOELRO-Plan entwickelte W. I. Lenin eine Reihe von theoretischen Erkenntnissen zu den Zielen und Prinzipien der Planung der sozialistischen Volkswirtschaft. Solche Grundsätze wie die Entwicklung der sozialistischen Volkswirtschaft nach einem wissenschaftlich erarbeiteten einheitlichen Plan, die Mobilisierung der Schöpferkraft aller Werktätigen, die Sicherung der komplexen dynamischen

1) Zum 100. Geburtstag W. I. Lenins, Thesen des ZK der KPdSU, Dietz Verlag Berlin, 1970, S. 22

2) W. I. Lenin. Entwurf des Artikels „Die nächsten Aufgaben der Sowjetmacht“, Werke, Band 27, S. 202